



5 SCHRITTE, WIE DU ES MIT DEINEM BUSINESS IN DIE MEDIEN SCHAFFST

(auch wenn du noch nie zuvor PR gemacht hast, oder bisher immer vergeblich auf eine Rückmeldung eines Journalisten gewartet hast)

www.evaprimavesi.com



Über mich

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Hallo, ich bin Eva.

Ich arbeite schon seit über 10 Jahren im Bereich Public Relations.

Durch meine Arbeit zuerst in einem börsennotierten Unternehmen und danach in einer internationalen Charityorganisation bin ich sehr gut mit Journalisten vernetzt - in Österreich, Deutschland und international.

Ich weiß, wie Journalisten arbeiten und was sie wirklich brauchen. Und: ich möchte dir das zeigen. Denn es ist eigentlich ganz einfach.

Und ich verstehe, wie es dir geht: du bist selbstständig, hast viel um die Ohren und weißt nicht wie, wo, wann anfangen mit Pressearbeit.

Aber innerlich weißt du ganz genau, wenn du in den Medien präsent bist, gewinnst du Glaubwürdigkeit, Vertrauen und Expertenstatus - und sogar neue Kunden.

Also, zeig dich in den Medien und werde sichtbar! Ich möchte, dass du mit deinen Talenten das Leben vieler Menschen verbesserst.

Gemeinsam mache wir die Welt zu einem besseren Ort!

PR ist eine Win-Win Situation für alle!

Du bist kein Bittsteller bei Journalisten. Du hast etwas zu geben!

Und Journalisten brauchen dich, als Expertin, denn sie wollen ihren Lesern etwas Tolles bieten und: sie müssen ihr Blatt füllen. Auch zu Weihnachten, auch im Sommer, auch in den Ferien.

Wenn Du weißt, was Journalisten brauchen, wie sie arbeiten, und wie sie ticken, dann ist das schon die halbe Miete!

Genau dafür habe ich dieses E-Book geschrieben. Es ist ein Leitfaden, wie du als Selbstständige Schritt für Schritt starke Pressearbeit machst.

Mein Ziel: Dich in der Zeitung zu sehen! Und, dass du eine gute Arbeitsbeziehung mit Journalisten aufbaust, sodass sich Journalisten freuen wieder von dir zu hören.

Meine Arbeitsweisen und Strategien kostet nicht viel Zeit (und nicht viel Geld). Aber, TUN musst du es schon selber. Deswegen reserviere dir jeden Tag ca. 30 Minuten und leg gleich los!

Und jetzt geht's los:

5 Schritte, wie du mit deinem Business in die Medien kommst!

1. Schritt

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Finde deine Geschichte

Die meisten Unternehmer (und leider auch viele PR-Agenturen) machen den Fehler, dass sie Pressemitteilungen über Produkte oder Unternehmen an Journalisten ausschicken. Doch dafür interessieren sich Journalisten einfach nicht!

Das was Medien wirklich interessiert: sind Geschichten! Über dich, deine Erfahrung und deine Meinung.

Mich selbst fragen Journalisten immer wieder: „Kennst du jemanden, der...?“ oder „Hast du a G'schicht für mich?“

Es ist ja wie verhext! Es gibt so viele Menschen, die in den Medien präsent sein wollen. Auf der anderen Seite suchen viele Journalisten händeringend nach Geschichten und Experten!

Daher: wenn du verstehst, was Journalisten brauchen, ist PR ganz einfach!

Das was du tun musst, ist: Gehe mit deiner persönlichen Geschichte hinaus. Rede über dich selbst und das, was du erlebt hast, was dich motiviert, was dich wütend macht.

Du als Person musst im Vordergrund stehen!

Natürlich kannst (und sollst!) du dein Produkt, deine Dienstleistung, dein Unternehmen, dein Event, dein Projekt mit einfließen lassen.

Aber warte damit, bis du tatsächlich interviewt wirst, anstatt es den Hauptfokus deines Themenvorschlags zu machen.

2. Schritt

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Finde die für dich richtige Zeitung

Klar wäre es toll, in dem fancy Hochglanzmagazin vorzukommen. Aber willst du nicht lieber dorthin wo deine Kunden sind?

Deswegen frage dich zuerst: Wer ist meine Zielgruppe? Was liebt er/sie? Was fehlt ihm/ihr? Welche Probleme, Wünsche, Bedürfnisse haben meine Kunden?

Und weißt du was? Die meisten Selbstständigen haben sich noch nie Gedanken darüber gemacht!

Das ist fatal! Denn weißt du eigentlich nicht, wie du deine potentiellen Kunden ticken und wie du sie mit PR erreichst!

Frage dich auch: Welche Medien konsumieren sie? Und dann raus mit einem passgenauem Themenvorschlag an den Journalisten!

Mach nicht den Fehler und schreibe eine Pressemitteilung über die Vorteile deiner Dienstleistung oder deines Produkts!

Die Themenwahl erfolgt am besten über die Probleme, Wünsche und Bedürfnisse deiner Kunden!

3. Schritt

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Nimm eine Zeitung zur Hand.

Setze dich unbedingt mit der Zeitung oder dem Medium auseinander, in dem du vorkommen möchtest!

Für Journalisten ist nichts abtörnender als Emails à la „Bitte drucken sie diese Pressemitteilung ab“.

Delete! Das ist respektlos. Journalisten schreiben die Texte, das ist ihr Job!

Wenn ein Journalist merkt, das ist kein Massenmail, sondern du hast dich mit ihm, seiner Arbeit und seinem Medium auseinandergesetzt, hast du schon so gut wie gewonnen.

Deswegen schau genau hin: Welche Themen behandeln dein Wunschmedium? Schau dir die Überschriften genau an!

Welches Ressort passt zu dir und zu deiner Expertise? Nutze den genauen Namen des Ressorts in deiner Email: Gesundheit? Wissenschaft? Leben?

Wo tauchen in der Zeitung regelmäßig Experten auf? Und wo kannst du mit deiner Expertise den Lesern (also deinen potentiellen Kunden!) beitragen?

4. Schritt

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Finde deinen Ansprechpartner

Jetzt wo du weißt, welches Thema du einem Journalisten anbietest und wo das im Heft vorkommen kann, ist der nächste Schritt den richtigen Redakteur ausfindig zu machen.

Wenn ich mit Journalisten spreche, dann erzählen sie mir immer das Gleiche:

Journalisten bekommen täglich viel zu viele Emails! Und die meisten werden ungelesen gelöscht!

Warum? Weil der Absender den falschen Ansprechpartner anschreibt und das vorgeschlagene Thema bzw. die Pressemitteilung nicht in die Zuständigkeit des Redakteurs fällt!

Wenn du dem richtigen Journalisten das richtige Thema anbietest, nämlich ein Thema, dass in seinen Zuständigkeitsbereich fällt, wirst du es in das Medium schaffen!

Denn Journalisten bekommen äußerst selten solch konkrete Vorschläge!

Also, ein Blick auf den Artikel, ins Impressum oder auf die Webseite hilft, den richtigen Namen zu finden. Am schnellsten geht es, wenn du direkt in der Redaktion nachfragst.

5. Schritt

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Schreibe ein kurzes, knackiges Email.

So ein Journalistenleben ist nicht einfach.

Redaktionen müssen Personal einsparen, wenig Zeit für ausgiebige Recherchen, Deadlines im Nacken, Hunderte Mails durchschauen, Geschichten suchen...

Mach es dem Redakteur doch einfach.

Anstatt eine (meist langweilige) Pressemitteilung zu schicken, fasse dich doch einfach kurz!

Lass die Einleitung weg. Komm gleich auf den Punkt und schlage dein Thema vor.

Worum geht's in deinem Vorschlag? Was ist das Kernproblem, das du löst? Was ärgert dich am meisten in deiner Branche?

Herrlich erfrischend für den Empfänger! Eine Geschichte! Kurz und knackig auf dem Silberteller präsentiert!

Und ja, deine Kontaktdaten hast du auch gleich mitgeschickt. Dann steht einer schnellen Recherche und einer unkomplizierten Kontaktaufnahme nichts im Weg!

Mehr!

Journalisten neugierig machen

Eva Primavesi

Du willst mehr?



Dann komme in meine kostenlose

Facebookgruppe Journalisten neugierig machen!

<https://www.facebook.com/groups/104507660081860/>

In der Gruppe gebe ich laufend Tipps und Tricks zu Pressearbeit.

Du willst noch mehr?



Wenn du jetzt mit Pressearbeit für dich und dein Business durchstarten möchtest und gerne meine Begleitung dazu hättest, dann biete ich dir ein kostenloses

Strategiegespräch über Skype oder Telefon an.

Buche gleich hier einen Termin:

<https://evaprimavesi.youcanbook.me/>

Feedback



Hat es dir das E-Book gefallen?

Ist es ein Mehrwert für dich?

Ich freue über dein Feedback!

Bitte **schick mir ein Mail** an: info@evaprimavesi.com

Vielen lieben Dank!

Ich freu mich von dir zu hören!

Eva